



Sein Licht, seine Hoffnung, seine Zuversicht

Vlotho. Am Mittwoch, 1. September 2021 besuchte Bischof Peter Johanning die Gemeinde in Vlotho. Grundlage war das Bibelwort aus 1. Korinther 2,12 „Wir aber haben nicht empfangen den Geist der Welt, sondern den Geist aus Gott, damit wir wissen, was uns von Gott geschenkt ist.“

Die Predigt von Bischof Johanning wurde von Orgel und Violine eingeleitet. „Geist der Wahrheit, Geist des Lebens“ (Gesangbuch Nr. 82) spielten die Musiker, zwischen den Versen wurde der Liedtext vorgelesen. Bischof Johanning war sehr erfreut über diese Wahl, hatte er doch zuvor überlegt, genau dieses Lied zum Beginn des Gottesdienstes singen zu lassen, sich dann aber für Gesangbuch Nr. 96 „Gott, mein Licht, erleuchte mich“ entschieden.

Beide Lieder handeln vom Licht, welches wir für unser Leben brauchen. Bischof Johanning empfahl, auch unser Licht leuchten zu lassen und es nicht durch den manchmal harten Alltag zu dämpfen.

Bezugnehmend auf das Bibelwort sagte Bischof Johanning, das hier der Geist aus Gott gemeint ist, der uns auffordert, zu ihm zu kommen. „Gott sagt „ja“ zu uns, und dadurch sagen wir nicht „nein“ zu ihm und auch nicht „nein“ zu unserem Nächsten.“

Smarte Beleuchtung

Bezirksevangelist Stefan Vogt griff in seinem Predigtbeitrag noch einmal das Thema Licht auf und verglich es mit einer „smarten“ Beleuchtung, die so gesteuert ist, dass sie nach genauen Vorgaben an und aus geht, mal heller und mal dunkler leuchtet. Er empfahl, den Geist Gottes nicht zu dimmen, damit das göttliche Licht in uns ungehindert strahlen kann.

Zum Ende erfreuten die Musiker mit Orgel, Violine und vorgelesenem Liedtext die Gottesdienstbesucher.

6. September 2021

Text: sdk

Fotos: sdk

